

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend «ALDI Mobile AGB») gelten für sämtliche Prepaid Dienstleistungen und Produkte (nachfolgend gemeinsam «Dienstleistungen»), welche Sunrise UPC GmbH (nachfolgend «ALDI Mobile») unter der Marke «ALDI Mobile» gegenüber dem Kunde erbringt. Art und Umfang der vertraglichen Leistungen ergeben sich im Weiteren aus den Besonderen Bestimmungen zu den jeweiligen Dienstleistungen, den Bestimmungen der jeweiligen Verträge sowie den aktuellen Leistungsbeschreibungen und Angebotsbedingungen in Broschüren oder auf www.aldimobile.ch («ALDI Mobile Website»). Ziff. 2 bleibt vorbehalten. Diese AGB gelten spätestens mit dem Bezug der entsprechenden Dienstleistungen als vom Kunden akzeptiert.

2. Preise

Es gelten die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Preise für Produkte und Dienstleistungen sowie Gebühren für andere Leistungen auf der ALDI Mobile Website oder anderen durch ALDI Mobile herausgegebenen Preislisten.

3. Mobilnetz und Dienstleistungen

Die von ALDI Mobile angegebene Netzabdeckung ist unverbindlich. Die durchgehende und flächendeckende Verfügbarkeit der Dienstleistungen im In- und Ausland kann nicht garantiert werden, da diese auch durch Faktoren beeinflusst werden kann, die ausserhalb des Einflussbereichs von ALDI Mobile liegen. Lücken in der Funkversorgung können auch in gut versorgten Gebieten auftreten. ALDI Mobile behält sich vor, die Dienstleistungen vorübergehend zu beschränken oder einzustellen, z. B. wegen Unterhaltsarbeiten am Netz, Kapazitätsengpässen, Störungen in den Anlagen von ALDI Mobile oder Dritten, Energieversorgungsschwierigkeiten etc. ALDI Mobile bemüht sich, die Störungen, die im Einflussbereich von ALDI Mobile liegen, so schnell wie möglich zu beheben.

Anrufe im Ausland sind möglich, soweit ALDI Mobile mit ausländischen Mobilfunkanbietern einen Roaming-Vertrag unterhält. Der Umfang der Roaming-Dienstleistungen bestimmt sich aus dem Angebot des ausländischen Anbieters. In Ländern mit mehreren möglichen Anbietern bestimmt ALDI Mobile den jeweiligen Roaming-Partner.

Hinsichtlich des Datenverkehrs über das Mobilfunknetz garantiert ALDI Mobile keine Mindestverfügbarkeit. Die angegebenen Netzbandbreiten und Übertragungsgeschwindigkeiten sind bestmögliche Leistungen und können nicht garantiert werden. Die tatsächliche Internetgeschwindigkeit hängt z. B. von der Netzabdeckung, der Netzauslastung, der Netzqualität und des Netzausbaus oder anderen Faktoren ab und kann tiefer sein als die angegebenen Maximaldaten.

4. Dienstleistungs-Optionen

Dienstleistungs-Optionen zu Mobilfunkdienstleistungen beinhalten ergänzende Zusatzfunktionen und werden zu den auf der ALDI Mobile Website bekanntgegebenen Konditionen verrechnet.

ALDI Mobile behält sich vor, Dienstleistungs-Optionen jederzeit zu erweitern, einzuschränken, einzustellen oder in sonstiger Weise zu verändern. Durch die Einschränkung oder den Wegfall einer Dienstleistungs-Option wird der zugrunde liegende Vertrag nicht berührt. Die Kündigung einer Dienstleistung umfasst ebenfalls alle mit den gekündigten Dienstleistungen verbundenen Dienstleistungs-Optionen. Die Kündigung einer solchen Dienstleistungs-Option berührt die zugrundeliegende Dienstleistung nicht.

5. Rufnummer, SIM Karte

Die Identität des Kunden wird gemäss gesetzlichen Vorgaben registriert. Vor diesem Zeitpunkt wird der Anschluss nicht aktiviert. Es besteht kein Anspruch, eine zugeteilte Rufnummer zu behalten oder an Dritte weiterzugeben. Falls gesetzliche, behördliche, betriebliche oder technische Gründe es erfordern, kann ALDI Mobile zugeteilte Rufnummern zurücknehmen oder ändern. Es besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Nach Vertragsbeendigung fällt die Rufnummer unter Vorbehalt einer Portierung an ALDI Mobile zurück.

SIM-Karten sind persönlich und dürfen nicht an unbekannte Dritte weitergegeben oder weiterverkauft werden. Die Rufnummer des Anrufers wird dem Angerufenen grundsätzlich

angezeigt. ALDI Mobile kann auf Anfrage eine temporäre oder permanente Rufnummerunterdrückung veranlassen. Diese kann jedoch aus technischen Gründen nicht garantiert werden, insbesondere nicht bei SMS, Anrufen aus oder in fremde Netze oder bei Notfallnummern. Ersatz-SIM-Karten oder der Wechsel zu einem anderen Kartenformat sind grundsätzlich kostenpflichtig. Temporäre SIM-Karten werden nach erfolgter Rufnummerportierung deaktiviert.

6. Allgemeine Tarifdetails

Soweit in den Leistungsbeschreibungen nicht abweichend geregelt, gelten folgende Bestimmungen:

- Verbindungen auf Spezialnummern (z. B. 084x, 090x, 18xx) sind grundsätzlich nicht möglich. Verbindungen ins Ausland, Verbindungen im und vom Ausland aus sind nur anhand einer weiteren kostenpflichtigen Dienstleistungs-Option in gewissen Ländern möglich.
- SMS/MMS Flatrates gelten nur für SMS/ MMS, die innerhalb der Schweiz verschickt werden.
- Ein für eine bestimmte Periode nicht bezogenes Datenkontingent, Inklusiv-Guthaben oder eine bestimmte Aufnahmekapazität verfällt und wird nicht auf die Folgeperiode übertragen.
- Anrufe aus der Schweiz auf alle Mehrwertdienste oder Spezialnummern im Ausland sind gesperrt.
- Bei mobilen Internetverbindungen gelten inklusive MB/GB nur für die Nutzung in der Schweiz. Mobile Internetverbindungen im Ausland sind nur anhand einer weiteren kostenpflichtigen Dienstleistungs-Option in gewissen Ländern möglich.
- Eine pro Tag berechnete Gebühr bezieht sich auf den Zeitpunkt der ersten Nutzung bis Mitternacht desselben Tages.
- Sprachnachrichten werden nach 8 Tagen gelöscht. ALDI Mobile übernimmt keine Haftung für gelöschte oder anderweitig verloren gegangene Informationen.
- Die Geschwindigkeit von mobilem Internet kann nach Beanspruchung eines bestimmten täglichen oder monatlichen Datenvolumens gemäss Produktbeschreibung in der Tarifübersicht reduziert werden.

7. Pflichten von ALDI Mobile

ALDI Mobile ist in der Wahl der technischen Mittel frei, die zur Erbringung der vereinbarten Leistungen eingesetzt werden, soweit diese nicht anders vertraglich vereinbart wurden. Zu diesen technischen Mitteln gehören beispielsweise Infrastrukturen, Plattformen, Übertragungstechnologien und -protokolle sowie Benutzeroberflächen.

ALDI Mobile bemüht sich um eine einwandfreie Qualität ihrer Dienstleistungen und Netzwerke. Netzwerkstörungen, die im Einflussbereich von ALDI Mobile liegen, werden so schnell wie möglich behoben. ALDI Mobile ist von der Leistungspflicht in Fällen höherer Gewalt befreit. Als höhere Gewalt gelten alle unvorhersehbaren Ereignisse sowie solche Ereignisse, deren Auswirkungen auf die Vertragserfüllung von keiner Vertragspartei zu vertreten sind.

ALDI Mobile ist nicht verpflichtet, den Konsum von Dienstleistungen zu überwachen. Steigen die Benutzungsgebühren von Kunden übermässig an, so ist ALDI Mobile berechtigt, aber nicht verpflichtet, den Kunden darüber zu informieren.

8. Pflichten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet während der Vertragsdauer die Dienstleistungen von ALDI Mobile vertragskonform zu verwenden und die bezogenen Dienstleistungen im Voraus zu bezahlen.

Der Kunde hat bei der Anmeldung bzw. Registrierung seine Identität durch einen amtlichen Ausweis nachzuweisen. ALDI Mobile jederzeit die aktuellen Namens- und Adressdaten bekannt zu geben und entsprechende Änderungen unverzüglich online oder schriftlich mitzuteilen. ALDI Mobile ist berechtigt, ihre vertraglich geschuldeten Leistungen so lange zurückzuhalten, bis der Kunde die Daten richtig und vollständig ALDI Mobile angegeben und seine Identität nachgewiesen hat. Die Pflicht des Kunden zur Bezahlung der Dienstleistungen bleibt davon unberührt.

Prepaid-Karten sind persönlich und dürfen nicht an unbekannte Dritte weitergegeben oder weiterverkauft werden.

Der Kunde hat alle von ALDI Mobile empfohlenen Sicherheitsweisungen zu befolgen, insbesondere die Geräte vor unrechtmässigen Zugriffen Dritter zu schützen, Daten regelmässig vor Datenverlust zu sichern und Zugangsdaten, Passwörter oder PIN-Nummern sorgfältig aufzubewahren und nicht Dritten weiterzugeben. Bei Verlust von Zugangsdaten, Passwörtern, PIN-Nummern oder einer SIM-Karte ist ALDI Mobile sofort zu benachrichtigen. Bis zu diesem Zeitpunkt hat der Kunde in jedem Fall (z. B. bei Benutzung durch Dritte) die über den entsprechenden Anschluss bezogenen Dienstleistungen zu bezahlen.

9. Bezahlung, Aktivierung

Prepaid-Aufladungen werden dem jeweiligen Konto des Kunden gutgeschrieben. Der Kontostand kann vom Kunden durch Zahlungen jederzeit erhöht werden.

Begründete Einwände gegen Belastungen muss der Kunde begründet innert 30 Tagen an ALDI Mobile richten. Andernfalls gelten die Belastungen als akzeptiert. Der Anschluss wird erst unter Vorbehalt vorgängiger Registrierung des Kunden gemäss gesetzlichen Erfordernissen aktiviert.

10. Datenschutz

Im Zusammenhang mit der Erbringung von Dienstleistungen für den Kunden kann ALDI Mobile unter jederzeitiger Beachtung geltender Datenschutznormen personenbezogene Daten selbst erheben, von Dritten beschaffen, speichern, bearbeiten und an Dritte weitergeben. Wenn gesetzlich erlaubt, oder überwiegende Interessen seitens ALDI Mobile bestehen, oder eine Kundeneinwilligung vorliegt, kann ALDI Mobile die erhobenen personenbezogenen Daten für folgende Zwecke bearbeiten:

- a) zur Überprüfung von Voraussetzungen für einen Vertragsabschluss;
- b) zur Erfüllung von vertraglichen Verpflichtungen gegenüber dem Kunden;
- c) zur Pflege, Entwicklung und Erhaltung der Kundenbeziehung;
- d) um Dienste zu individualisieren oder personalisierte Inhalte bereitzustellen z.B. mittels Untersuchung hinsichtlich der Demographie, des Nutzungsverhaltens und der Nutzerinteressen
- e) zur Adressvalidierung;
- f) zur Verhinderung einer unrechtmässigen Benutzung von Dienstleistungen (insbesondere zur Verhinderung von Betrugsfällen beim Vertragsschluss und während der Dauer des Vertrags);
- g) zur Bewerbung, Gestaltung und Weiterentwicklung von Produkten von ALDI Mobile;
- h) zur Veröffentlichung in Verzeichnisdateien.

Bezieht der Kunde bei ALDI Mobile Dienstleistungen Dritter, darf ALDI Mobile dem Dritten diejenigen Kundendaten zur Bearbeitung weitergeben, die dieser zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen gegenüber dem Kunden benötigt. Beim Bezug von Dritten aus In- und Ausland durch ALDI Mobile sind diese entsprechend vertraglich verpflichtet, die gemäss gültigem Datenschutzrecht notwendigen Massnahmen einzuhalten. Weitere Information betreffend Verwendung von personenbezogenen Daten sind in der Datenschutzerklärung auf www.aldimobile.ch enthalten.

11. Missbrauch

Dienstleistungen dürfen nicht missbräuchlich, d. h. in vertrags- bzw. rechtswidriger Weise, verwendet werden. Als Missbrauch gilt insbesondere

- a) eine nicht bestimmungsgemässe Verwendung der Dienstleistungen;
- b) ein Weiterverkauf oder unentgeltliche Überlassung von Dienstleistungen;
- c) die Verwendung von Dienstleistungen zur Terminierung von Anrufen auf dem Mobilfunknetz von ALDI Mobile mittels GSM-Gateways oder ähnlichen Ausrüstungen;
- d) die Herstellung von Dauerverbindungen sowie von Verbindungen, die direkte oder indirekte Auszahlungen

- oder andere Gegenleistungen Dritter an den Kunden zur Folge haben;
 - e) die Weiterleitung von Verbindungen auf Kurz- oder Mehrwertdienstnummern;
 - f) die Verbreitung von Massenwerbung oder schädlicher Software;
 - g) der Anschluss von nicht kompatiblen Geräten an die Infrastruktur von ALDI Mobile;
 - h) der unerlaubter Zugriff auf oder die unerlaubte Benutzung von Daten, Systemen und Netzwerk- Elementen;
 - i) eine übermässige Nutzung, die zu einer System- oder Netzwerküberlastung führen kann.
- c) die Nutzung der Netze von ALDI Mobile oder Dritten durch den Kunden beeinträchtigt wird;
 - d) Grund zu der Annahme besteht, dass der Kunde bei Vertragsabschluss unrichtige oder unvollständige Angaben gemacht hat;
 - e) überwiegende öffentliche Interessen es erfordern;
 - f) bei einem Missbrauch gemäss Ziff. 11.

16. Änderung Vertragsbedingungen durch ALDI Mobile

ALDI Mobile behält sich vor, die Vertragsbedingungen jederzeit zu ändern, wenn berechnigte Interessen von ALDI Mobile es rechtfertigen. Änderungen werden dem Kunden in geeigneter Form und mit einer angemessenen Vorankündigungsfrist von bis zu 30 Tagen mitgeteilt.

Der Kunde hat Änderungen an den Vertragsbedingungen aus technischen und betrieblichen Gründen zu akzeptieren, soweit diese für den Kunden vorteilhaft sind oder eine bloss vernachlässigbare Verminderung der Leistungen bewirken, ohne dass wesentliche Regelungen des Vertragsverhältnisses berührt werden. Weiter sind Änderungen zulässig, die infolge gesetzlicher Vorgaben (z. B. Erhöhung der Mehrwertsteuer oder Urheberrechtsabgaben) oder gerichtlicher Anordnungen erforderlich werden.

Falls ALDI Mobile in anderen Fällen die Preise oder Leistungen ändert und die Gesamtbelastung (Preis) für den Kunden höher wird oder einzelne Leistungen wesentlich reduziert werden, kann der Kunde den Vertrag oder die entsprechenden Dienstleistungen auf den Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderung kündigen. In diesem Fall hat der Kunde ausschliesslich den Anspruch auf Rückerstattung des verbleibenden Guthabens.

17. Sonstige Vereinbarungen

ALDI Mobile übermittelt Geschäftskorrespondenz grundsätzlich elektronisch via E-Mail oder SMS. Die vom Kunden angegebene und im Kundenkonto hinterlegte Email-Adresse gilt als Zustelladresse des Kunden. Eine Mitteilung gilt als empfangen, wenn diese durch das Empfangsgerät entgegen genommen wird, unabhängig davon, ob es sich dabei um den Kunden oder einer anderen Person handelt.

Der Kunde verzichtet bezüglich sämtlicher Forderungen gegen ALDI Mobile auf sein Verrechnungsrecht. ALDI Mobile kann den Vertrag ohne Zustimmung des Kunden auf Dritte übertragen.

18. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Der Vertrag untersteht Schweizerischem Recht. Gerichtsstand ist Zürich. Zwingende Gerichtsstände des Bundesrechts bleiben vorbehalten.

12. Sperrung

ALDI Mobile kann Dienstleistungen ohne Vorankündigung ganz oder teilweise sperren oder auf bestimmte Leistungen beschränken, wenn ein wichtiger Grund gemäss Ziff. 14 vorliegt oder die Sperrung im mutmasslichen Interesse des Kunden ist, z. B. bei Missbrauch durch Dritte. Der Kunde wird über die erfolgte Sperrung mit geeigneten Mitteln unterrichtet.

Die Sperrung kann so lange aufrechterhalten werden, bis der Grund der Sperrung wegfällt. Sofern der Kunde den Grund für die Sperrung zu vertreten hat, bleibt die Pflicht des Kunden zur Bezahlung der Dienstleistung während einer Sperrung unberührt und es können dem Kunden für die Sperrung und Entsperrung je CHF 50.–, sowie allfällige Kosten für eine Ersatz-SIM-Karte verrechnet werden.

13. Haftung

ALDI Mobile übernimmt keine Haftung für höhere Gewalt oder Schäden, die ALDI Mobile nicht zu vertreten hat oder die durch die Sperrung oder Kündigung von Dienstleistungen entstanden sind. Ansonsten ersetzt ALDI Mobile im Falle einer Vertragsverletzung einen von ALDI Mobile schuldhaft herbeigeführten Sach- und Vermögensschaden je Schadensereignis bis zu einem Gegenwert der während des letzten Vertragsjahres bezogenen Leistungen des betroffenen Vertrages, maximal jedoch bis CHF 50'000. Die Haftung für indirekte bzw. Folgeschäden sowie entgangenen Gewinn und Datenverluste ist in allen Fällen ausgeschlossen.

14. Kündigung

Bleibt ein ALDI Mobile Prepaid Mobilfunkanschluss während 12 Monaten ungenutzt, ist ALDI Mobile berechnigt, den Mobilfunkanschluss ohne Ankündigung zu sperren. Sofern der Kunde nach weiteren 6 Monaten nicht eine Wiederaufschaltung des Anschlusses verlangt, ist ALDI Mobile berechnigt den Vertrag zu kündigen und die entsprechende Nummer zurückzufordern und neu zu vergeben. Allfällige Restguthaben werden dem Kunden nur in Fällen des Nichtgebrauchts und auf Verlangen gegen eine angemessene Bearbeitungsgebühr ausbezahlt. Von dieser Auszahlung ausgenommen sind Anfangsguthaben oder andere unentgeltlich zur Verfügung gestellten Guthaben.

Ansonsten ist die Auszahlung oder der Transfer von Kontoguthaben zu einem anderen Anbieter oder ALDI Mobile Konto ausgeschlossen.

15. Kündigung aus wichtigem Grund

ALDI Mobile hat bei Vorliegen wichtiger Gründe das Recht, die entsprechenden Verträge mit dem Kunden bzw. sämtliche oder einzelne darin enthaltene Dienstleistungen fristlos zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn

- a) Anzeichen bestehen, dass der Kunde die Dienstleistungen für vertragswidrige Zwecke benutzt;
- b) eine richterliche Behörde ALDI Mobile rechtskräftig anordnet, dem Kunden die Dienstleistung nicht weiter zur Verfügung zu stellen;

Sunrise UPC GmbH, Juni 2021